



Knuspriges Brot und knackiges Gemüse auf dem Rathausplatz.



Ländliches Gartenglück in verführerischer Fülle

Jeden Samstagmorgen bietet eine nimmermüde Schar regionaler Marktfahrer ihre Frischprodukte auf dem Thuner Rathausplatz zum Kauf an. Am 6. September ist die «Gnusswuche'08» mit einer Regionalprodukte-Degustation zu Gast.

Die Uhr am Rathaus zeigt 6.30 Uhr. Letzte Nachtschwärmer sind gerade erst vom Freitagabend-Ausgang über den Rathausplatz heimwärts gezogen, und schon wieder regt sich Leben. Wie jeden Samstag beginnen regionale Marktfahrer/innen mit dem Aufbau ihrer Stände rund um den Rathausbrunnen. Es ist ein gutes Dutzend Anbieter, die seit 13 Jahren einen wunderschönen Akzent zu Fastfood und Convenience-Produkten setzen. Man spürt förmlich das Marktfieber, das die Märitleute heute in aller Herrgottsfrühe aufstehen liess. Die Altstadt schläft noch, die Stimmung ist locker, jeder Handgriff sitzt, die Erwartung auf die Kundschaft steigt.

Achtmal schlägt die Rathausglocke. Die ersten Kundinnen und Kunden treten zielstrebig zu den verführerischen Auslagen der Gemüsestände. Daneben gibts Backwaren, ungleichförmig und knusprig, von weitem als Handarbeit erkennbar. Von Minute zu Minute werden die Gerüche anregender, das Markttreiben farbiger, intensiver. Trotzdem, Hektik kommt keine auf, die Stimmung bleibt ruhig. Der Platz wird zum Treffpunkt von Ähnlich- und Gleichgesinnten, regional und biologisch produziert ist vielen Käufern ein Anliegen. Die Freude des Verkaufspersonals hinter der Ständen springt auf die Marktbesucher über. «Hier erhalte ich jede

Auskunft über die Produkte, ja sogar, wie ich sie am besten zubereite», meint eine Kundin, die den regelmässigen Besuch des Frischproduktmarkts nicht missen möchte. Nebenan ist ein älteres Ehepaar damit beschäftigt, in einem Blumengesteck aus dem Bauerngarten einzelne Sorten zu bestimmen. «Ja doch, das ist eine Karthäuser-Nelke» tönts helfend hinter dem Stand hervor, derweil am Nebenstand ein Olivenliebhaber von einer Kostprobe begeistert ist und etwas weiter oben Fischerlatein gesponnen wird ...

«Dä, u dä, u dä Öpfu hät ig gärn» – Einkauf nach Gutdünken, von der Lust geleitet, auf die Haushaltgrösse abgestimmt. Der Markt treibt dem Höhepunkt entgegen.

Die Uhr am Rathaus zeigt den Mittag an. Im gleichen Tempo, wie die Stände aufgebaut worden sind, verschwinden sie wieder. In einer Woche wird sich das Prozedere wiederholen und am 6. September gibts einen oben drauf. Dann nämlich ist die Organisation «Das Beste der Region Berner Oberland» mit dem «Gnusswuche-Tag» zu Gast. Bei musikalischer Unterhaltung darf am Degustations-Buffer ungehemmt zugriffen und degustiert werden.

Text und Bilder: Beat Straubhaar

Märkte in der Thuner Innenstadt

Wochenmarkt: jeweils am Mittwoch und Samstag im Bälliz

Frischproduktmarkt: jeden Samstagmorgen auf dem Rathausplatz

Monatsmarkt: jeden 2. Mittwoch des Monats im Bälliz und vor dem Parkhaus Grabengut

Flohmarkt: jeden 1. Samstag des Monats auf dem Mühleplatz (ohne Januar, Februar und August)

Handwerkermarkt: jeden 4. Samstag im Monat auf dem Waisenhausplatz (ohne Juli)

Weihnachtsmarkt: Mitte Dezember bis 23. Dezember

Gewerbeinspektorat Stadt Thun

Thunerhof
Hofstettenstrasse 14
3602 Thun
Telefon 033 225 84 98
Telefax 033 225 82 41
gewerbeinspektorat@thun.ch